

In 3 Schritten zur Anmeldung der BA-Arbeit: Verfahren zur Voranmeldung und Betreuung

Liebe Studierende,

im Interesse einer optimierten Betreuung von BA-Abschlussarbeiten führen wir am Lehrstuhl für Pädagogik mit dem Schwerpunkt Kultur, ästhetische Bildung und Erziehung ab dem WS 16/17 ein neues Betreuungsverfahren ein.

Ziel des Verfahrens ist es, Ihnen ein höheres Maß an Sicherheit bezüglich der inhaltlichen und formalen Gestaltung Ihrer Abschlussarbeit geben zu können.

Der Prozess besteht aus drei Schritten: Voranmeldung, Erstellung eines Exposé, Optimierung des Exposé im Betreuungsprozess:

1. Sie füllen das ausliegende **Voranmeldeformular** aus und kommen damit in die **Sprechstunde** des Lehrstuhlinhabers (Prof. Jörissen). In der Erstberatung wird ein vorläufiger **Arbeitstitel** festgelegt.
2. Sie erarbeiten auf dieser Basis ein **Exposé**. Dieses wird wie eine Hausarbeit geheftet und enthält:
 1. Ein Deckblatt mit a) dem Titel „Voranmeldung zur BA-Betreuung“, b) dem Arbeitstitel der Arbeit, c) dem BetreuerInnenwunsch, d), Ihrem Namen, e) Emailadresse, f) akt. Datum, g) geplanter Beginn der Bearbeitungszeit.
 2. Einen 3- bis 5-seitigen Entwurf. Dieser enthält a) die Entwicklung und Begründung einer Fragestellung, b) die geplante Vorgehensweise mit Begründung der Schritte, c) einen ersten Gliederungsvorschlag, d) erste Rechercheergebnisse/Literaturliste, die auch den aktuellen Forschungsstand berücksichtigt.
 3. Ein aktuelles Transcript of Records (MeinCampus-Auszug).
3. Sie werden innerhalb von ca. 2 Wochen über die/den Ihnen **zugewiesene BetreuerIn** informiert. Sie suchen Ihre BetreuerIn zeitnah in einer **Sprechstunde** auf. Im Betreuungsprozess wird das Exposé optimiert und ein **Titel für die Anmeldung** gefunden. Anschließend wird die Anmeldung von uns eingereicht.

Unser Tipp: Unser e-Learning-Angebot ELAWAP enthält viele wichtige Hinweise und Beispiele, etwa zur wissenschaftlichen Recherche.